

betredt¹⁾), um warm un dunstig weihte 'ne lise Luft um süfzte in de Firn'. Von't Feld heraever slog de Wachtel ehren Slag, un de Wachtelkönig rep sinen Regenraup²⁾), un sachten föllen de irsten Druppen³⁾ up de döftige Ird⁴⁾), un de let tau'm Dank för de Gav den schönsten Geruch upftigen⁵⁾), den de Ackermann kennt, den Ird-dunst, in den alle Segen för sin Mäuh un Arbeit swemmt⁶⁾). — Wo oft hadd de em de Seel upfrischt un de Sorgen verjagt un de Hoffnung belewt up en gaudes Jahr! — Nu was hei de Sorgen los, aewer de Freuden ok; eine grote Freud' was em unnergahn un hadd all de lütten mit sich reten⁷⁾). Hei malte dat Finster tau, un as hei sich ümdreichte, stunn sin lütt Döchting an't Sark un langte vergew's⁸⁾ nah dat stille Gesicht, as wull sei straken⁹⁾). Hei böhrté dat Kind höger, dat dat ankamen kunn, un dat lütt Dirning strakte un eiete mit de warmen Hänn' un de warmen Leiweswürd¹⁰⁾ an ehr stilles Mudding un an den kollen Dod¹¹⁾) herümmer un kef dunn den Vader mit ehr groten Ogen an, as wull sei nah wat Unbegripliches¹²⁾ fragen, un pochte¹³⁾): „Mudding — huh!“ — „Ja,“ säd Hawermann, „„Mudding friert,““ un de Tranen förf'ten¹⁴⁾ em ut de Ogen, un hei sett'e sich up de Kist un namm sin Döchting up den Schot un weinte bitterlich. Un de Lütt fung ok an tau weinen un weinte sich facht in den Slap; hei läd¹⁵⁾ sei weik an sich un slog den Rock warm um ehr, un so satt hei de Nacht dor un höll true Likenwacht bi sin Fru un sin Glück.

Den annern Morgen tidig Klock vir kamm de Staathöller mit de annern Daglöhnern; dat Sark würd tauschraven¹⁶⁾; de Tog¹⁷⁾ gung langsam nah den lütten Kirchhof; de einzige Folg¹⁸⁾ was hei un sin lütt Dirning. Dat Sark würd in de Gruft laten — en stilles Vaderun — 'ne Hand vull Ird — un dat Bild von dat, wat em sid Jahren erquikt un tröst't, freut un belewt hadd, was vör sine Ogen verborgen, un wenn hei 't wedder seihn wull, müßt hei sin Hart upslagen as en Baut¹⁹⁾, Blatt för Blatt, bet ok dit mal eins tauslaten²⁰⁾ würd, un denn? — Ja, denn würd em dat leive Bild mal schön un herrlich wedder vör Ogen stahn.

Hei gung an sine Lüd' heran, gaww jeden de Hand un bedankte sich bi em för den lechten Deinst, den sei em dahn hadden, un säd ehr Adjüs, gaww den Staathöller dat Geld för Sark, Kruiz un Gräfnis un slog deip in Gedanken sinen eigenen Weg in de düstere Taukunst in.

Fritz Reuter.

¹⁾ bezogen. ²⁾ Regenruf. ³⁾ Tropfen. ⁴⁾ döftige Erde. ⁵⁾ aufsteigen. ⁶⁾ schwimmt. ⁷⁾ gerissen. ⁸⁾ vergebens. ⁹⁾ streicheln. ¹⁰⁾ Liebesworten. ¹¹⁾ an dem kalten Tode. ¹²⁾ Unbegreifliches. ¹³⁾ lallte. ¹⁴⁾ stürzten. ¹⁵⁾ legte. ¹⁶⁾ zu-geschroben. ¹⁷⁾ Zug. ¹⁸⁾ Gefolge. ¹⁹⁾ Buch. ²⁰⁾ vereint zugeschlossen.